

UDW-HYPO young world-Basketballer holen NÖ. Meistertitel



1. Reihe hockend v.l.n.r.: Hannes Quirgst, Paul Vavra, Thomas Schneeberger, Johnny Falasinu, Hermann Marek
 2. reihe stehend v.l.n.r.: Mag. Herbert Quirgst (Sektionsleiter BB), Stephan Kunert, Thomas Kunert, Dr. Wilhelm Miklas (Hypo NÖ), Drazan Pejic, Christian Kläring, Marco Anselgruber, Fritz Miklas (Coach)



IN DIESER AUSGABE

- | | |
|--|--|
| 1 Basketball – Herren NÖ. Meister | 8 ULT – RICCIONE – Ein Radurlaub der besonderen Art |
| 2 Basketball – Saisonrückblick 2003 / 04 | 9 Saisonrückblick der männlichen U14 Mannschaft |
| 4 Alligators – Eine tolle Saison | 10 Micros (1995-1997) Jahresrückblick Nachwuchs!! |
| 5 Was, Wo, Wann | 11 Landesmeistertitel für ULT Deutsch-Wagram im Crosslauf |
| 5 Basketball – News | 12 Neue Sporthalle für Deutsch-Wagram |
| 7 Saisonbilanz der WU 14 – „Tolle Saison“ ! | 12 Editorial |

HERREN II: Sieg im Unteren Play off

Die „Hobby-Truppe“ um unseren routinierten Point guard Christian HASELBACHER hatte im Herbstdurchgang bei einigen Spielen wenig Glück und musste im Frühjahr ins untere Play off. Hier gelangen klare Siege gegen UKJ Mistelbach II sowie gegen Hollabrunn, allerdings reichte es nur zum 9. Gesamtrang in der 2. Klasse. Robert HEBLING, Rico SUPPAN, die Brüder Gerhard und Walter SCHWENDTBAUER, Karl VOSATKA, Berni SOFALY, Roni DRAH und Co. haben insgesamt gute Leistungen geboten. Der Abstand zur Spitze ist wesentlich geringer, als es die Platzierung ausdrückt.

DAMEN: Wie im Vorjahr: 3. Platz

Das Team von Trainer Thomas KUNERT hatte am Beginn der Frühjahrs-Meisterschaft eine schwächere Phase, sodass der angepeilte 3. Rang in Gefahr geriet. Im Meisterschafts-Finish fanden unsere Deutsch-Wagramer Damen wieder zu ihren Stärken. Mit guter Defense und verbesserter Umsetzung der taktischen

Anweisungen konnten wir schließlich mit Siegen über Gmünd, Bruck und Herzogenburg den Medaillen-Platz verteidigen. Die beiden Topteams der Liga, Meister Baden und Vize-Meister Mistelbach, waren auch heuer für unsere Mannschaft eine Nummer zu groß.

NACHWUCHS: NÖ. MEISTERTITEL für WU14-Mädchen

Aushängeschild unserer Alligator-Mannschaften waren heuer unsere U14-Mädchen, die mit Coach Hannes QUIRGST den Landesmeistertitel errangen. Auch wenn in dieser Altersstufe nur 3 Nö. Teams - im Rahmen der Regional-Meisterschaft mit Wien - antraten, der Erfolg wurde durch gute Trainingsarbeit und großen Einsatz bei den Spielen errungen. Herzlichen Glückwunsch zum Titel, aber auch zu Rang 2 in der Regionalliga und zum 5. Platz bei den österreichischen Meisterschaften.

Bei den U14-Burschen sowie bei den gemischt geführten U12-Teams war wie erwartet die Konkurrenz heuer sehr stark. Näheres zum UDW-Alligator-Nachwuchs an anderer Stelle der UNION-News.

Damenteam Saison 2003/04

stehend v.l.n.r.:
Sektionsleiter Herbert Quirgst, Bedy Schnedl, Iris Jöchlinger, Kathi Zöchling, Birgit Mayer, Gabriela Seidl, Coach Thomas Kunert

hockend v.l.n.r.:
Maskottchen Tschaki, Lisi Weber, Martina Mühl, Rosi Schilder, Andrea Weber
nicht am Bild: Bettina Kern, Daniela Quirgst



Wilding Ges.m.b.H.

Verkauf – Service – Reparatur

2232 Deutsch -Wagram

M. Voglg. 8
02247 / 26 76

office.dw@mitsubishi -wilding.at

Alligators – Eine tolle Saison

Von Robert HEBLING und Daniela QUIRGST



2 Jahre Union Alligators

Seit mittlerweile 2 Jahren sind die Alligators in Deutsch-Wagram aktiv und die Schar der Basketballwütigen NachwuchsspielerInnen wird immer größer. Am Ende der heurigen Saison besteht die Alligator-Familie bereits aus über 90 Kindern und 8 Trainern. Stolz können die Alligators-Koordinatoren auch auf die sportlichen Erfolge der Nachwuchsteams sein: Mit dem 1. Platz der WU 14 in der NÖ. Meisterschaft und dem 2. Platz der MU14 im unteren Play-off. Bei den Mini-Alligatoren wollte es heuer mit dem Siegen zwar noch nicht so klappen, aber eine Leistungssteigerung und der Spaß am Basketball konnten trotzdem erhalten bleiben.

Neben den sportlichen Aktivitäten gab es auch abseits des Spielfeldes einige Neuerungen in dieser Saison. Der 14-tägige Newsletter wurde ins Leben gerufen und von den mehr als 250 Lesern begeistert studiert. Schnuppertrainings in der Volks- und Hauptschule wurden angeboten; des Weiteren wurden neue Bälle, Dribbelbrillen, Dribbelstangen, Ballkästen, etc. angeschafft und in den letzten Monaten wurde der Uniongarten auf Vordermann gebracht.



Nach diesem Jahr der Veränderungen möchten wir die Saison 2004/05 als das Jahr der „sportlichen Erneuerung“ ansehen. Den Grundstein wird das Trainingslager mit Basketball-Legende Dr. Zdenek Kos sein. Im Oktober 2004 wird erstmalig ein internationales Nachwuchsturnier in Deutsch-Wagram

für Minis und WU14 ausgetzt; die weitere Teilnahme an internationalen Turnieren ist geplant.



Zuvor geht es allerdings ab in den verdienten Urlaub. Das Alligator-Team wünscht all seinen Fans erholsame Ferien. Wir sehen uns wieder in der Saison 04/05. (oder im Sommer an einem der Basketball-Schnuppertage im Rahmen der Gemeinde-Ferienaktion)

Schwierig war's!

Trotz merklicher individueller Steigerungen blieben die Mini2 in dieser Saison sieglos!

Unser Mini 2 Team hat in der vergangenen Saison ein technisch sehr hohes Niveau erreicht, auch wenn sich das (noch) nicht in einer Reihe von Siegen in der Meisterschaft ausgewirkt hat.

Warum wir es heuer nicht geschafft haben, all die Fortschritte im Match umzusetzen, liegt u.a. daran, dass sich bis zum Ende der Saison kein wirklicher Leader etabliert hat... Maxi Enzinger mutierte leider erst in den letzten beiden Turnieren zum Scorer und brachte somit Motivation in die Mannschaft, war aber über den Saisonverlauf nur unregelmäßig am Training, Ahmed Farahat war der effektivste Verteidiger, konnte aber in der Offensive noch nicht denselben Druck ausüben, Mohamed Eldib war der solideste Aufbauspieler, muss aber noch einer

Fortsetzung auf Seite 6



KACHELÖFEN - OFFENE KAMINE
HERDBAU - FLIESEN - KREATIVKERAMIK
TEPIDARIEN - MOSAIKE - MARMOR
SÄMTLICHE REPARATURARBEITEN



2232 DEUTSCH WAGRAM, BAHNHOFSTR. 10,
TEL. 02247/2134 UND 2383, FAX: 2134-9



„Del Vino“

Ristorante
Pizzeria
Vinothek

Erzherzog Carl Straße 2
A - 2232 Deutsch-Wagram Tel: 02247 / 30 40
täglich 11.00 - 23.00 Uhr Küche
GASTGARTEN im INNENHOF
HAUSZUSTELLUNG GRATIS

Was, Wo, Wann?

Dieser Artikel gibt eine Vorschau auf die nächste Hallen – Termine bis Ende August 2004.

BASKETBALL – ALLIGATORS SUMMERCAMP 2004

30. AUGUST BIS 3. SEPTEMBER / 9.00 -18.00 UHR
TRAININGSLAGER BURSCHEN + MÄDCHEN JHG. 1991 – 94
MIT DEN MEHRFACHEN TSCHJECHISCHEN MEISTER UND 2,07M
BASKETBALL-RIESEN DR. ZDENEK KOS.

WEITERE TERMINE SIEHE HALLENAUSHANG .

Fabikan office@fabikanpartner.at
IST
DIGITAL DRUCK
A-2120 Wolkersdorf • Haasgasse 6 • Tel. 02245/4828

SERVICE VON SPORTSTÄTTEN

**Sport
Service**
Sportstätten Service Ges.m.b.H.

ERRICHTUNG VON SPORT - UND FREIZEITANLAGEN

- **POLYSPORT** Sporthallenbeläge
- **AH-ELAKU** Prallschutzbeläge

Sanierung von Kunststoff - und Kunstrasenbelägen

A-2115 ERNSTBRUNN, KLEINSITZENDORF 8, TEL.: 02576/3266, FAX: 02576/3274.
E-Mail: sportservice@aon.at

SPENGLEREI
DACHDECKEREI



MEISTERBETRIEB

**ROBERT
SCHMID**

2232 Deutsch-Wagram
Hauptstraße 37

Tel.: 02247/23 78
Fax: 02247/44 61

Basketball – News

Von Mag. Herbert QUIRGST (Sektionsleiter Basketball)

↪ **Union Deutsch-Wagram in der Bundesliga B!**

Nach dem Gewinn des NÖ. Landesmeistertitels hat sich für uns die Möglichkeit ergeben, ohne Aufstiegsspiele in die 2. Bundesliga zu gelangen. Das größte Problem stellte die Finanzierung dar (Fahrten zu Auswärtsspielen, u.a. nach Tirol, Vorarlberg und Kärnten, höhere Verbands- und Schiedsrichtergebühren, ...). Durch die Unterstützung von alten und neuen Sponsoren ist es mittlerweile gelungen, ein tragfähiges Budget zu erstellen. Unser Dank gilt der **HYPO NÖ. Landesbank** (Meisterprämie), der **VB LEASING**, der **Volksbank factory banking**, der **GENERALI-Versicherung** sowie den Deutsch-Wagramer Firmen **HORVATH'S Spezereyen-Kontor** und **Küche & Co**, die sich ebenfalls mit einem namhaften Betrag eingestellt haben.

UDW-HYPO young world in der Bundesliga – Viel Erfolg!

- ↪ **Gabriela SEIDL** ist ab Ende Juni auf einem einjährigen Motorrad-Trip in den USA unterwegs. Da sie nicht nur eine wertvolle Spielerin sondern auch der „gute Geist“ im Team ist, werden wir sie sehr vermissen. Wir wünschen ihr eine interessante Reise.
- ↪ **Bettina SCHNEDL**, bei den letzten Meisterschaftsspielen in guter Form, wird zum Bundesliga-Club POST SV Wien oder zu Klosterneuburg wechseln. Viel Erfolg im neuen Verein!
- ↪ **Thomas KUNERT**, erfolgreicher Coach unseres Damen-Teams, hat seinen Rückzug als Trainer angekündigt. Auf Grund der personellen Situation und der offenen Trainerfrage ist noch unklar, wie es im Herbst mit unseren Damen weitergeht.
- ↪ **Robert HEBLING**, engagierter Trainer und Koordinator unserer UDW-Alligators, hat sein Studium erfolgreich abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch zum Magister-Titel!
- ↪ Die Sektion Basketball feiert heuer ihr **40-jähriges Bestehen**. Wir freuen uns, dass die Nachwuchsarbeit bestens funktioniert und dass uns das Jubiläumsjahr zwei Meistertitel (Herrn-LL, weibl. U14) beschert hat.

Fortsetzung von Seite 4

besseren Wurf Auswahl arbeiten und David Sofaly ist der Spieler mit dem größten Potential, ihm fehlt es aber noch an Selbstvertrauen! Einige der Leistungsträger seien somit erwähnt...

All das sind sehr gute Ansatzpunkte, um gezielt weiter zu trainieren, und die SpielerInnen werden sich auch weiter entwickeln, so dass wir die ersten Meisterschaftserfolge in der nächsten Saison feiern können.

Die Aufgabe ist nun, das taktische Element zu forcieren und beim nächsten Coach (Mini 1) alle Potentiale auszuschöpfen. Ich bin sehr zuversichtlich, dass das gelingen wird!

alle Ergebnisse der 2. Saisonhälfte:

Turnier in D.Wagram, am 16.05.04

Bruck 2 vs. UDW Alligators 2 40:35 (15:17),

Enzinger 21, Bahringer 6

UDW Alligators 2 vs. Basketdukes 2 34:79

(18:39), Bahringer 14, Enzinger 6

Turnier in Bruck/L. am 25.04.04

Bruck 1 vs. UDW Alligators 2 75:16 (37:10),

Eldib 6, Bahringer 4, Sofaly 4

UDW Alligators 2 vs. St. Pölten 16:63 (10:31),

Eldib 6, Bahringer 4, Sofaly 4

Turnier in St. Pölten, am 24.04.04

Bruck 1 vs. UDW Alligators 2 76:30 (41:11),



Enzinger 16, Sofaly 6

UDW Alligators 2 vs. St. Pölten 32:80 (13:48),

Enzinger 14, Sofaly 8

U10 Cup am 18.04.04 in Mödling:

UDW Alligators vs. Weiz 2 21:25 (11:14),

Peiker 12, Sofaly 6

Mödling 3 vs. UDW Alligators 37:20 (15:10),

Peiker 8, Sofaly 6

U10 Cup am 21.03.04 in Traiskirchen:

Baden Black Jacks vs. UDW Alligators 29:17 (10:8),

Sofaly 5, Eldib 4

UDW Alligators vs. Basket Dukes 20:26 (8:10),

Prokosch 11, Sofaly 6

Möllersdorf vs. UDW Alligators 26:14 (14:8),

Sofaly 6, Prokosch, Jassek, Schmid, Wögenstein je

2

Turnier in Mistelbach, am 29.02.04:

UDW Alligators vs. UBBC Herzogenb. 10:59 (2:34),

Sofaly 6, Eldib 2

UKJ Mistelbach vs. UDW Alligators 2 29:75 (16:35),

Sofaly 10, Schmid 10



U10 Cup – Traiskirchen, 21.03.04

stehend v.l.n.r.: Dani Quirgst (Coach), Theo Wögenstein, Lukas Prokosch (eig. Mini 1), David Sofaly, Manu Schmoczer (Coach)

sitzend v.l.n.r.: Lukas Eder, Moritz Maier, Florian Prochaska, Robert Schmid, Ahmed Farahat, Sebastian Jassek

liegend: Mohamed EIDib

nicht am Bild: Linda Bahringer, Marlena Bauer, Malu Schlederer (alle Jahrgang 92), Maxi Enzinger (Jg. 93), Reinhard Böckl (krank), Johanna Enzinger (verhindert)

Reifenfachhandel

Felgen, Neureifen, Runderneuungen, Batterien

WEISS & PROKES Ges.m.b.H.

1220 Wien, Erzherzog-Karlstraße 12, Tel.: 203 81 31

Kundenreifenlager

Wir führen alle Markenreifen:

Michelin, Semperit, Dunlop, Pirelli, Gisiaved,

Uniroyal u. Runderneuerte

COMPUTERWUCHTEN – REPARATUREN – BATTERIEDIENST

Elektronisch-Wuchten am Auto

Würstelstand

TANKSTELLE



Holzbetriebe Vogl

Schwarz Ges.m.b.H.

Erzeugung von Fenstern und Türen
Aus Holz, Holz-Alu, sowie Kunststoff

2232 Deutsch-Wagram, Angerer Bundesstr. 6
Tel.: 02247 / 4765, Fax.: 02247 / 47654

Montag bis Freitag 8 – 18 Uhr

Samstag 8 – 12 Uhr

Saisonbilanz der WU 14 – „Tolle Saison“!

Von Hannes QUIRGST

Eine wirklich erwähnenswerte Saison spielte das Wagramer WU14 Team. Die Mannschaft vom Trainerduo Hannes und Bedy konnte in Niederösterreich den 1. Platz und in der Regionalliga Wien/NÖ den 2. Platz erringen!

In der Meisterschaft wurden lediglich 5 Matches verloren – 2mal gegen den ungeschlagenen Meister Vienna87, 2mal gegen die außer Konkurrenz spielenden Bruckerinnen und 1mal äußerst unglücklich gegen UAB. Jedoch konnte man sich zu Hause revanchieren und einen Sieg mit 35 Punkten Differenz einfahren! Eine wirklich beachtliche Leistung.

Den Grunderfolg für diese Leistung bildete vor allem die recht gute und vor allem aggressive Verteidigung der Alligatorinnen, die mit ihrem Pressing vielen Gegnerinnen das Leben schwer machten! Daraus resultierten viele Ballgewinne und so konnten einfache Punkte durch Fast Breaks erzielt werden. Aber auch im „normalen“ Angriff gelangen schon einige schön heraus gespielte Körbe. Was mir weiter gefiel war das Auftreten der Mannschaft als Team – jede lief, kämpfte und feuerte für die andere an – da macht auch das Spielen (und das Coachen!) gleich mehr Spaß! Außerdem kam heuer jede am Spielbericht aufgeschriebene Spielerin in jedem Match zum Einsatz – was nicht bei allen Mannschaften der Fall war – und jede konnte sich zumindest 1mal in der

Scorerliste eintragen! Das einzige was ich "bemängeln" kann, war, dass wir wirklich bei jedem Match unseren Gegnerinnen körperlich weit unterlegen war – dies machten wir aber durch unsere Technik und durch unseren Einsatz wett! Daher lautet die Devise für den Sommer: „Mädls... wachsts a bissl!“

Auch an den Österreichischen Meisterschaften nahm die Mannschaft rund um Topscorerin Kata Takacs und Co Teil. In der 1. Runde konnte in der Gruppe mit Post SV und WAT 22 der Turniersieg errungen werden, doch in Runde 2 verlor man erwartungsgemäß gegen Vienna und unglücklich wieder einmal gegen UAB um 7 Punkte! Wirklich Schade, da wir – bei einem Weiterkommen – im Spiel um Platz 3 voraussichtlich auf Post getroffen hätten, welche wir heuer 3mal besiegen konnten!

Weiters möchte ich auch erwähnen, dass Hanna Jöchlinger im Kader des Österreichischen Nationalteams war (14 Leute)! Außerdem wurde sie mit ihren Teamkolleginnen Eva und Carina ins NÖ Team einberufen.

Mit der Saison kann man aber auch so mehr als zufrieden sein, wenn man bedenkt, dass die ganze Mannschaft – bis auf Kapitänin Eva Zörnpfenning – nächstes Jahr auch noch im WU14 Bewerb teilnehmen darf!

Also nochmals Gratulation von meiner Seite!



stehend v.l.n.r.:

Sektionsleiter Mag. Herbert Quirgst, Coach Bedy Schnedl, Nicole Jirku, Eva Zörnpfenning, Carina Scheidl, Theresa Prokosch, Kata Takacs, Coach Hannes Quirgst

kniend v.l.n.r.: Anna-Maria Wagner, Hanna Jöchlinger, Steffi Kohlhofer, Claudia Viktorin, Viktoria Wögenstein und Lisa Stelling (nicht am Bild: Annika Schlifelner und Anna Stelling)

MEIN SPORT

MEINE BANK

**Raiffeisen
Regionalbank**



Gänserndorf

RICCIONE – Ein Radurlaub der besonderen Art

Fünf Mitglieder der Triathlon-Sektion beschlossen, ein intensives Radgrundlagentraining zu absolvieren. So pilgerten Wolfgang Krassnitzer (der „Organisator“), Walter Pömmerl, Manfred Perschy, Walter Zelenka und Bettina Göttinger am 27.03.2004 nach Italien, und zwar nach Riccione (südlich von Rimini). Und das sollte eine unvergessliche Woche werden....

Obwohl das Wetter teilweise für italienische Verhältnisse wie zu Weihnachten war (rund 12 Grad, bewölkt) ließen wir uns nicht vom Training abhalten. Nach einem ausgiebigen Frühstück stiegen wir jeden Tag um 9:30 aufs Rad. Dann ging es in verschiedenen Gruppen los. Die schnellste Gruppe – „Limoncino“ - fuhr zwischen 100 und 140 km mit ca. 25 – 30 km/h durch die sehr bergige Umgebung von Riccione. Die zweitschnellste Gruppe genannt „Cappuccino Uno“ war mit ca. 25 km/h unterwegs – zwischen 85 und 105 km, gefolgt von „Cappuccino Due“ – etwas langsamer, etwas weniger. Und die „Burgen und Schlösser-Gruppe“ rollte gemütlich über etwas kürzere Strecken (ca. 70 km). Die Guides – alles erfahrene Rennradfahrer – führten uns immer wieder in neue Gebiete und auf neue Berge. Obwohl sie nur italienisch sprachen, war es doch auch sehr lustig mit ihnen. Bettina und Walter Z. fuhren immer in Cappuccino Uno. Walter P. und Wolfgang variierten von

Limoncino bis Cappuccino Due. Manfred wechselte zwischen den beiden Cappuccino-Gruppen. Nach dem Radfahren labten wir uns am reichhaltigen Buffet (Nudel, Pasta, Kuchen.....) und regenerierten im Whirlpool oder in der Sauna. Einige Male gingen wir am frühen Abend noch locker laufen.

Ab 19 Uhr fand man uns wieder im Speisesaal, wo wir uns mit italienischen Köstlichkeiten verwöhnen ließen.

Bei unserer Zimmerkategorie waren außerdem alle alkoholfreien Getränke und Kaffee gratis dabei.

Am Dienstag machten wir Pause. Das Wetter war zum Glück sehr schön an diesem Tag, und so fuhren wir wie „richtige“ Touristen nach San Marino, um dort die alten, engen Gassen hoch und tief zu klettern.

Freitag wurde ein Bergzeitfahren (2,6 km) ausgetragen. Walter Zelenka, Wolfgang Krassnitzer (5. Platz bei den Herren) und Bettina Göttinger (1. Platz bei den Damen) kämpften sich tapfer durch.

Danach fuhren wir ins Landhaus des Hotelbesitzers Stefano, wo dieser die witzigste Siegerehrung, die wir je erlebt haben, moderierte.

Auf jeden Fall haben wir alle viel von dieser Woche profitiert, und wenn es nur die Aussage „Nächstes Jahr auf alle Fälle wieder“ war.

Das b8liche Autohaus
 **Jirku**

direkt an der B8 in Aderklaa www.jirku.com
Ihr Team für Toyota • Aixam • Gebrauchtwagen



„Sepp WAGNER hat uns in der laufenden Saison für Fahrten zu Auswärtsspielen der UDW-Alligators und der UDW-Damen mehrmals seinen TOYOTA-Bus zur Verfügung gestellt. Die Firma **Autohaus JIRKU** hat ein Gratis-Service übernommen. Den beiden Gönnern ein herzliches DANKESCHÖN!“

Wir steh'n zu Action,
Spaß und Sport.
Viel Erfolg ...und Achtung, fertig, los!

Die Volksbank im Sport

 **VOLKSBANK**
Vertrauen verpflichtet.

Saisonrückblick der männlichen U14 Mannschaft

Von Paul VAVRA

Mit dem Ziel, im unteren Playoff um die ersten zwei Plätze zu spielen, sind wir in die neue Saison gegangen. Vorweggenommen: Wir konnten das Ziel leider nicht erreichen.

Das eigentliche Ziel, uns individuell zu verbessern und teilweise Spieler zu formen, die Verantwortung übernehmen können, ist uns gelungen. Noch vor Saisonbeginn war klar, dass die Mannschaft Potential hat, jedoch die Führungsspieler nicht vorhanden waren.

Die Saison an sich war eine Achterbahnfahrt, mit extremen Höhen und mit noch extremeren Tiefen. Das sich aber so schnell ein Team herauskristallisierte war sehr überraschend, da im Laufe der Saison drei „Neue“ die Mannschaft bereicherten und es so viele Ausfälle gab (Krankheiten, Verletzungen, Schulische Probleme, Skikurs, Urlaub beim Onkel in Spanien, usw.).

Dass wir nicht besser abgeschnitten haben, ist darauf zurückzuführen, dass wir zu viele Matches mit geringer Beteiligung bestritten haben. Wären wir öfters komplett gewesen, hätte es sicher noch besser für uns ausgesehen. (-hätte, wäre- ich weiß ja!)

Wenn ich mich entscheiden müsste, wer sich am meisten verbessert hat, dann würde ich klar sagen:

DAS TEAM, denn jemanden herauszuheben wäre irgendwie nicht fair!

Positiv war nebenbei, dass wir bis auf Bruck jede Mannschaft geschlagen haben und das wir die wichtigsten drei Matches am Ende der Saison gewonnen haben (einmal davon am grünen Tisch).

Wir haben alle sehr viel aus dieser Saison gelernt und Spaß gehabt!



Stehend von links nach rechts: Coach Paul Vavra, Arthur Karoly, Winni Tod, Philipp Kamaryt, Matthias Mayer,
Knieend von links nach rechts: Mohamed Farhat, Richie Schorn, Gregor Mang;
Fehlen: Sebastian Kleedorfer, Gerald Melzer, Simon Mühl, Rene Kyselka;

- Gartengestaltung
- Rasenanlagen
- Grünflächenanierung



Ing. Gerhard Hegyi

Parbasdorf 13
2232 Parbasdorf

Tel 0 22 47/37 00, Fax /43 43
Mobil. 0 664/253 59 58
e-mail: gghegyi@magnet.at

EISSALON TROPICANA
Deusch-Wagram
Hauptstrasse 30
PIZZA AL FORNO - Holzofenfrisch!
02247-4111

Micros (1995-1997) Jahresrückblick Nachwuchs!!

Von Andrea und Emmerich OELZAND

Aufbauend auf 10 Spielerinnen und Spielern, die schon im vorigen Jahr bei uns trainiert hatten, konnten wir beinahe nahtlos an das vergangene Jahr anschließen. Mit dem einen oder anderen Ausfall, ergänzte sich der Kader auf 8 Mädchen und 9 Buben. Diejenigen, die erst heuer begannen, fügten sich problemlos in die bestehende Gruppe ein. Interesse halber führten wir eine Anwesenheitsliste und konnten zu unserer Freude feststellen, dass uns alle anderen Mannschaften um unsere Trainingsbeteiligung beneideten, denn durchschnittlich 13 Kinder pro Training war wirklich beachtlich. Dementsprechend konnten wir das Training wesentlich intensiver und differenzierter gestalten. Schon nach einigen Trainingseinheiten begannen wir mit dem Matchspiel. Durch die gleichmäßige Aufteilung in Mädchen und Buben, die erfahrungsgemäß beim Spiel unterschiedlich agieren, entwickelten sich Matches, die an Einsatz, Tempo und Spielwitz für die Zukunft hoffen lassen.

Was diese Mannschaft heuer besonders auszeichnete, war der Teamgeist, der gerade beim Matchspielen zu besonders schönen Spielsituationen führte. Nicht egoistischer „Alleingang“ zeichnete die Spiele aus, sondern gezieltes, rasches Zusammenspiel. Auch die Jüngsten wurden mit einbezogen, selbst wenn dadurch der Ball verloren wurde.

Vielleicht haben auch manche die Trainingsregeln und die strikte Einhaltung der Basketballtechniken als zu streng empfunden, aber erfahrungsgemäß ist es sehr schwer bis unmöglich, angelesene Fehler wieder auszumerzen. Und natürlich gilt es diese Fertigkeiten durch regelmäßiges Training zu festigen und automatisieren. Diesen Grundstock wollen wir den Spielerinnen und Spielern mitgeben.

Viele „unserer Kinder“ werden voraussichtlich im Herbst zu Mini 2 wechseln. Natürlich sind wir traurig so viele unserer Spieler zu verlieren, aber die Kinder brauchen die Herausforderung einer neuen Gruppe und eines neuen Trainers. Diejenigen, die noch eine weitere Saison bei uns bleiben, werden dann die sein, die durch ihre Trainings- und Spielerfahrung die nächste Gruppe mitgestalten. Wir hoffen, dass viele Kinder unsere Mannschaft auffüllen werden, damit wir die Gruppe der Basketballer der Union Deutsch Wagram erweitern können.

Und wie jedes Jahr wollen wir uns auch bei allen Eltern bedanken, ohne deren Unterstützung unsere Arbeit unmöglich wäre.

Wir wünschen allen Kindern und den Eltern schöne Ferien und würden uns freuen, wenn wir im Herbst wieder gemeinsam unser Ziel weiterverfolgen: gute Basketballer zu werden.



Kniend: Jaqueline Halper, Caroline Kleedorfer, Magdalena Kunert, Paula Zikowsky, Eva Stelling, Julia Staudigl

Stehend: Johann Knappitsch, Maurice Glaser, Johannes Balog, Lukas Geyerhofer, Alexander Schoisl, David Günthör, Johannes Bayerl, Stefan Polz, Michael Polz

Nicht auf dem Bild: Raffaella Schmid, Daniela Seidl, Lukas Wittmann, Stefan Kaiblinger

MEISTERBETRIEB
RAUMGESTALTUNG
KARL RATH
7230 GÄNSERNDORF
BAHNSTRASSE 24
TEL. 07282/3454-0, 3564-0
FAX 07282/3454-0



DEKORSTOFFE, GARDINEN, TAPETEN
SÄMTLICHE BODENBELÄGE
FARBEN, LACKE, MALEREI, ANSTRICH
FASSADENGESTALTUNG
SONNENSCHUTZ, TAPEZIERUNGEN
POLSTERBEZÜGE
BESCHRIFTUNGEN, VERGOLDUNGEN
TEPPICH- UND POLSTERMÖBEL-
REINIGUNG

Landesmeistertitel für ULT Deutsch-Wagram im Crosslauf

Von Günther PAUSER (Obmann Union Deutsch-Wagram)

Bei den nÖ. Meisterschaften im Crosslauf in Amstetten war auch eine kleine Abordnung vom ULT Deutsch-Wagram am Start.

Norbert Busl, der heuer bereits den Cricket-Crosslaufcup gewinnen konnte, hoffte auf eine Platzierung am Stockerl. Trotz schwieriger Verhältnisse (tiefer Schneeboden, leichter Schneefall und Wind) war Busl vom Start weg in der Spitzengruppe zu finden.

Vor Beginn der letzten Runde lag er an der ausgezeichneten 2. Stelle und die Entscheidung fiel im Zielsprint zugunsten des beherzt laufenden Sportlers.

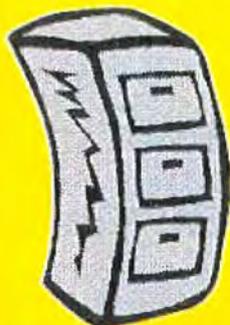
Norbert Busl wurde damit NÖ. Landesmeister im Crosslauf und zugleich Sieger der AK M40.

Im Ziel konnte er sich mit seinen Mannschaftskollegen Alois Neugebauer und Gerhard Pauser noch zusätzlich über einen hervorragenden 5. Platz in der Mannschaftswertung freuen.

Christa Kainz vervollständigte mit einem 6. Platz in ihrer Altersklasse den tollen Erfolg der ULT-Läufer.



Norbert BUSL



KÜECHE & CO

Möbelhandels-ges. m b H



A-2232 Deutsch Wagram
Angerner Bundesstraße 6 (B8)

Tel. 02247/ 46 46 Fax: DW 46

www.kueche.co.at E-Mail: office@kueche.co.at



ISER & HEGIY
Fertigrasen
aus Aderklaa

02247/ 259 550



verlegen



gießen



genießen

www.marchfeldrasen.at

„Bei der Bank sind wir uns einig!“

HYPO
YOUNG WORLD

JUGEND SERVICE

2301 Großenzersdorf
Schlosshoferstraße 4
Tel. 02249 / 3607

HYPO
NÖ LANDESBANK

www.noehypo.at

Neue Sporthalle für Deutsch-Wagram

- Unsere Stadtgemeinde verfügt derzeit über **keine einzige große, leistungsfähige, attraktive Sporthalle**, die den offiziellen Wettkampf-Regeln für Basketball (z.B. NÖ. Herren-Landesliga + Bundesliga), Volleyball oder Handball entspricht und in der man – auf einem größeren Spielfeld – Hallenfußball spielen könnte. Eine neue Sporthalle sollte daher eine entsprechende Größe haben, unterteilbar sein und über eine Zuschauer-Tribüne verfügen.
- Vor mittlerweile 8 Jahren wurden bei einer Initiative der Sportunion Deutsch-Wagram **1400 Unterschriften** für die Errichtung einer modernen Sport- und Mehrzweckhalle gesammelt. Das zeigt, dass in der Bevölkerung eine breite Zustimmung für ein solches Projekt besteht.
- Unser Vorschlag für den **Standort**: vis-a-vis von der Volksschule – neben der Hauptschule. Die Volksschüler könnten dann endlich aus ihrem nicht gesetzeskonformen „Winzig-Turnsaal“ (ca. 10m x 10m) ausziehen; die Hauptschüler müssten nicht mehr in die Union-Halle auspendeln.
- **Finanzielle Vorteile** würden sich sowohl bei der **Errichtung** (Förderungsmittel des Landes NÖ) als auch bei der **Erhaltung** (Betreuung/Reinigung durch Personal der Volks- oder Hauptschule) ergeben. Dadurch könnte die neue Halle in den Nachmittags- und Abendstunden **für alle Deutsch-Wagramer Vereine** (z.B.: ASKÖ, Sportunion, ATSV Sparta für Hallenfußball-Turniere, Tennisclub für Konditionstraining,) **kostengünstig** angeboten werden.
- Ob die neue Sporthalle auch als **Mehrzweckhalle** (z.B. für Konzerte, Bälle, Unterhaltungsveranstaltungen, Gewerbemessen, Kabarettabende, ...) dienen soll und wie die Parkplatzsituation in diesem Bereich verbessert werden könnte, darüber müsste ebenfalls diskutiert werden.

Wir von der Sportunion, als einer der größten Sportvereine in Deutsch-Wagram, verstehen uns als Sprachrohr aller Sportinteressierten in unserer Stadt. Im Sinne der gesamten Deutsch-Wagramer Bevölkerung, insbesondere unserer Jugend, hoffen wir, dass das Projekt „Neue Sporthalle“ möglichst bald in Angriff genommen wird.

Günter PAUSER
(Obmann)

Mag. Herbert („Harpo“ QUIRGST
(Sektionsleiter Basketball)

MED Leasing
CAR Leasing
TRANSPORT Leasing
MOBILIEN Leasing
IT Leasing
APO Leasing

Kompetenz.

VB LEASING - Sie profitieren in allen Bereichen

 **VB LEASING**

www.vbleasing.at